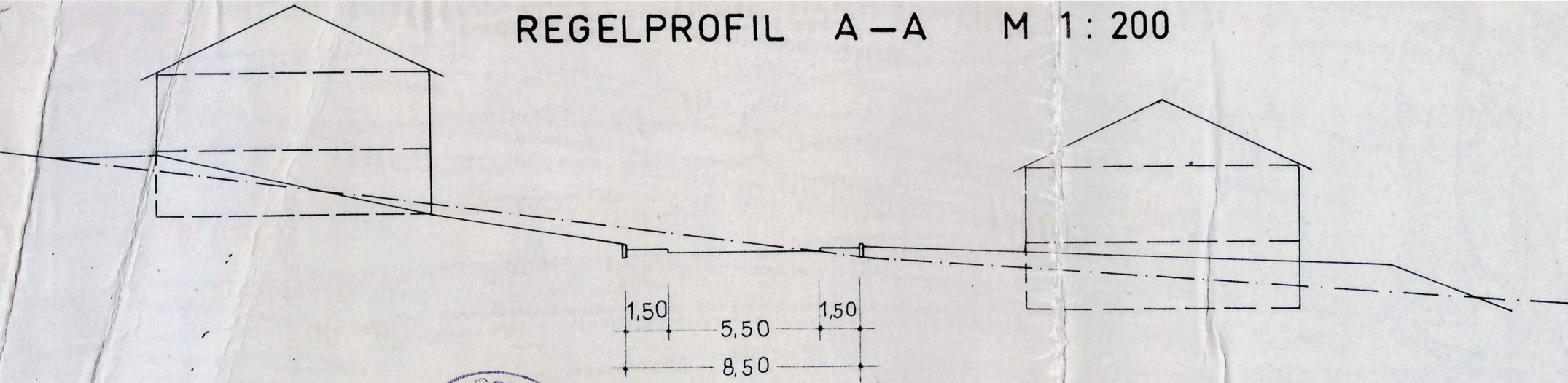


REGELPROFIL A-A M 1:200






ERLÄUTERUNGEN

GRENZEN:

_____ FLURGRENZE
 _____ FLURSTÜCKSGRENZE
 _____ GRENZE DES PLANBEREICHES

BAULINIEN:

	BEREITS FESTGESETZT	FESTZUSETZEN	AUFZUHEBEN	IN AUSSICHT GENOMMEN
STRASSENBEGRENZUNGS- ODER VORGARTENLINIE MIT ZUFAHRT	_____		_____	_____
ZWINGENDE BAULINIE MIT ZUFAHRT	_____		_____	_____
BAUGRENZE M. ZUFAHRT	_____		_____	_____

FREIFLÄCHEN:

PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET
 ÖFFENTL. FREIFLÄCHE

VORHANDEN

GEPLANT

☐
☒
☐
☐

ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:

ORTSSTRASSEN, ORTSWEGE U. PLÄTZE

☐
☒

GEBÄUDE

PKW - GARAGEN U. NEBENGEBÄUDE 1 - GESCH.

☐
☒
☐

②

GESCHOSSZAHL

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom *22.6.1962* beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgt auf Antrag der Gemeinde Holz durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes

1 Geltungsbereich	gemäß Plan
2 Art der baulichen Nutzung	reines Wohngebiet
2.1 Baugebiet	
2.1.1 zulässige Anlagen	Wohngebäude
2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen	keine
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	gemäß Plan
3.2 Grundflächenzahl	max. 0,4
3.3 Geschosflächenzahl	max. 0,7
4 Bauweise	offen
5 überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	gemäß Plan
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	700,00 m ²
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Plan
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen	gemäß Plan
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Baupolizeiverordnung in Vorbereitung

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom *28.6.1965* bis zum *27.7.1965*.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 11 Abs. 1 BBauG durch die Sitzung vom Gemeinderat am *18.8.1965* beschlossen.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 Abs. 1 BBauG genehmigt. *13. Dez. 1965*

Der Minister für Öffentliche Arbeiten u. Wohnungsbau
Auftrags: *WA-S-233/165-Holz*

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 Abs. 2 BBauG wurde am *31.12.1965* ortsüblich bekanntgemacht.

Holz, den *5. Januar 1966*
Der Bürgermeister

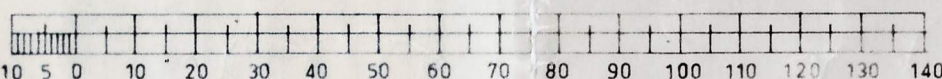


KREIS SAARBRÜCKEN - LAND

HOLZ

GELÄNDE: ZWISCHEN BRÖHLING -
UND WAHLBACHSTRASSE

BEBAUUNGSPLAN



M. 1 : 1250

KREISPLANUNGSSTELLE
SAARBRÜCKEN DEN 9.6.1964

KREISBAURAT

KREISBAUDIREKTOR